

**Sozial- und Gesundheits-  
ausschuss des Kreistags  
23. Okt. 2017**

**Projekt  
Patientenbegleitung  
eine Zusammenarbeit des  
Kreissenorenrats und des  
Klinikverbunds SW**

**Manfred Koebler  
Vorsitzender  
Kreissenorenrat**

**Prof. Axel Prokop  
Chefarzt Klinik für  
Unfallchirurgie**

**Dr. K.M. Reinauer  
Chefarzt Klinik für  
Altersmedizin**

# **Patientenbegleitung ein neues Projekt:**

**Begleitung im Krankenhaus  
zur Angstreduktion  
und Vermeidung von  
Delir und Depression**

## Projekt Patientenbegleitung:

- **Wunsch der älteren Menschen: So lange wie möglich in gewohnter Häuslichkeit und vertrauter Umgebung bleiben können auch wenn sich Behinderungen einstellen**
- **Je älter desto alleinstehender**
- **Je älter desto mehr Behinderungen und Krankheiten stellen sich ein**



## **Projekt Patientenbegleitung:**

- **Gau für ältere Menschen: Einweisung ins Krankenhaus >>> Angst, Verunsicherung, Pflegefall und Pflegeheim?**
- **Viele ältere Menschen insbes. mit Demenz erleiden Delir oder Depression während ihres Aufenthalts im Krankenhaus**
- **Mögliche Lösung:  
Patientenbegleitung**

## Projekt Patientenbegleitung:

- **Gute Erfahrungen an 11 Standorten in NRW, u.a. Bochum, Mönchengladbach, Köln, Bonn, Oberhausen, ...**
- **Projekt HELP in Bielefeld**
  - >>>>> Projekt HuberTDA in Stuttgart**
  - >>>>> Zusammenarbeit mit unserem Projekt Patientenbegleitung**



# **Projekt Patientenbegleitung:**

## **Mögliche Tätigkeiten:**

- **Erkunden der Situation des Patienten**
- **Kennenlernen des Patienten und seiner Bedürfnisse**
- **Vertrauen aufbauen**
- **Begleiten durch Gespräche, Orientierung geben, zu Untersuchungen im Krankenhaus begleiten, beim Einnehmen der Mahlzeiten dabei sein (nicht füttern), Gefühle und Bedürfnisse wahrnehmen, Fragen beantworten, zuhören, vorlesen, wenn möglich mit ihm spazieren gehen, sich öffnen jedoch auch sich abgrenzen**

# Patientenbegleitung

## Zusammenarbeit und Organisation:

- **Zusammenarbeit mit:**
  - **Ärzten**
  - **Pflegepersonal**
  - **Sozialem Dienst**
  - **Grünen Schwestern, Überleitungsschwestern, ...**
- **Einsatzplanung, Koordination und Anlaufstelle:  
Pflegegruppenleitung und Geriatrie-Fachstelle**
- **Monatliches Treffen mit Erfahrungsaustausch,  
Problembesprechung, Fortbildung**
- **Einsatzplanung, Übergabeprotokolle**
- **Tagesberichte, Projektmanagement**



Name Patientenbegleiter/in: .....

Tag der Begleitung: ..... Zeit: ..... bis .....

Name des Patienten: ..... Alter: .....

Station: ..... OP: ja ... wann ..... nein ...

Beauftragung durch: .....

Platz für das  
Patienten-Etikett

männl.

weibl.

Tätigkeiten mit dem Patienten:

.....  
.....  
.....  
.....

Erfahrungen/Erkenntnisse mit dem Patienten:

.....  
.....

Besonderheiten/Beobachtungen beim Patienten:

.....  
.....

Themen/Punkte für die Weiterbildung der Patientenbegleiter:

.....  
.....

Ihre Meinung: Was hat die Begleitung dem Patienten gebracht?

1 ... sehr viel, 2 ...viel, 3 ... etwas, 4 ...wenig, 5 ... nichts



## Projekt Patientenbegleitung Sindelfingen Übergabeprotokoll

---

Pat. Etikett:

Datum: \_\_\_\_\_

Aufnahmediagnose: \_\_\_\_\_

Zimmer Nr. \_\_\_\_\_

**Hat Pat. Hilfsmittel:**

- Nein
- Ja, Welche \_\_\_\_\_
- Brille
- Hörgeräte

**Aktueller Zustand**

**Bewegen:**

- Kann aufstehen
- Kann gehen
- Sturzgefährdet
- Muss im Bett bleiben

**Essen und Trinken:**

- Darf essen selbständig/mit Hilfe
- Darf trinken selbständig/mit Hilfe
- Trinkmengenbeschränkung, wenn ja \_\_\_\_\_
- Nüchtern bleiben
- Einfuhr Dokumentation

**Mental:**

- Ist orientiert
- Ist leicht verwirrt/dement
- Ist stark verwirrt/dement

**Gemütszustand:**

- Ist freundlich
- Ist ablehnend
- Ist aufgewühlt
- Ist deprimiert
- Ist aggressiv

**Vorschläge für die Betreuung/ Begleitung**

- Sprechen
- Lesen
- Essen/trinken
- Spazieren
- \_\_\_\_\_

**Darf Pat. Station verlassen**

- Ja, Rückmeldung an Pflegepersonal
- Nein

---

Datum und Unterschrift der zuständigen Pflegekraft

# Patientenbegleitung Pilotprojekt



**Projektstart am 3. Juli 2017**

## Patientenbegleitung: Pilotprojekte:

- **1. Stufe: 3.7. – 31.10. 2017 1.500 € KSR**  
**Stationen 7.1. und 7.2**  
**Klinikum Sindelfingen**  
**Unfallchirurgie, 40 Betten**
  
- **2. Stufe: 1.11.17 – 30.4. 2018 2.600 € Rotary**  
**Stationen 7.1 und 7.2**  
**Stat. 3.1 und 3.2 Innere Medizin**  
**oder Unfallchirurgie Leonberg**



# Projekt Patientenbegleitung: Ehrenamtliche:

- **Sind haftpflicht- und unfallversichert bei Nachbarschaftshilfe FISH e.V. Leonberg:**
  - ❖ **Anwerbung der Ehrenamtlichen in Zusammenarbeit mit dem KSR**
  - ❖ **Ausbildung**
  - ❖ **Betreuung, Supervision**
  
- **Aufwandsentschädigung der Ehrenamtlichen:  
8,50 € /Std**











# Patientenbegleitung



## 3. Projekt-Status-Gespräch am 16. Oktober 2017

# **Patientenbegleitung: Pilotprojekt - Erste Ergebnisse:**

- **In ersten 3 Monaten: 110 Patienten begleitet**
- **Gesamtbeurteilung durch Begleiter : 1,9**
- **Patienten sehr zufrieden, kein Delir aufgetreten, besuchte Patienten haben wieder Appetit und schlafen auch ruhiger in der Nacht**
- **sehr gute Koordinierung durch Schwester Erna Schwerb, sehr gute Zusammenarbeit mit anderen Schwestern**
- **Patientenbegleitung ist auch positiv für die Pflege, entlastet Mitarbeiter in der Spätschicht**
- **auch Patientenbegleiter bekommen Positives zurück**

# 110 Tagesberichte

manche davon erzählen lustige Geschichten



„Ich möchte gerne eine Tasse Tee trinken“

Die Patientenbegleiterin holt eine Tasse Tee ...

... als sie zurück kommt:

# 110 Tagesberichte

manche davon erzählen lustige Geschichten



# **Patientenbegleitung: Unser Antrag:**

- **Überführung des Pilotprojektes in ein Regelprojekt mit Durchführung bis Dez. 2019 mit**
  - o **Ausweitung auf andere Stationen und andere Kliniken im Kreis**
  - o **Projektmanagement mit Kostenkontrolle**
  - o **Jährlicher Bericht im Sozialausschuss**
- **Dafür benötigter Betrag: 20.000 €**

# Patientenbegleitung

**In kritischen Situationen nicht  
alleine zu sein**

**Wir wären gerne dabei!**

